Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2022/0395

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Bürger*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz	05.05.2022			

Betreff: Sachstandsbericht der Markterkundung zum Breitbandausbau Troisdorf

Mitteilungstext:

Der Bund fördert einen flächendeckenden Gigabitausbau auch für Gebiete, in denen bereits Datenraten von bis zu 200 Mbits zur Verfügung stehen, mit einem Fördersatz von 50 %.

Die Stadt Troisdorf hat sich in 2021 um eine mögliche Förderung beworben. Das Förderverfahren ist in zwei Stufen gegliedert, vorgeschaltet in der ersten Stufe ist die Durchführung eines Markterkundungsverfahrens, das vom Bund mit max. 50.000 Euro gefördert wird. Nach entsprechender Bewilligung der Förderung durch den Bund wurde ein externes Ingenieurbüro mit der Markterkundung beauftragt. Seit dem 03.11.2021 läuft das Markterkundungsverfahren für Adressen, die über kein gigabitfähiges Netz verfügen (Aufgreifschwelle bei 200 Mbit/s). Dabei wurden sämtliche in Troisdorf agierende Netzbetreiber (Telekom, NetCologne, Vodafone und Troiline) aufgefordert, ihre Daten zur aktuellen Breitbandversorgung sowie mögliche Ausbauabsichten auf Troisdorfer Gebiet mitzuteilen.

Das öffentlich ausgeschriebene Verfahren war bis zum 14.01.2022 befristet.

Mit Ausnahme der Daten eines Netzbetreibers liegen die angeforderten Daten zwischenzeitlich vor.

Sobald dieser seine Adressliste entsprechend der gestellten Vorgaben ergänzt hat, kann der Umfang der förderfähigen Adressen genauer bestimmt und das Markterkundungsverfahren abgeschlossen werden.

Parallel zum Markterkundungsverfahren werden derzeit förderrechtliche Fragen geklärt.

Die Verwaltung wird in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bürger*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz weiter informieren.

Alexander Biber
Bürgermeister